

Die Gesellschaft für Orthopädisch- Traumatologische Sportmedizin (GOTS) ist der weltweit zweitgrößte Gesellschaft von Sportorthopäden und Sporttraumatologen (Unfallchirurgen) aus der Schweiz , Deutschland und Österreich. Sie ist die erste Adresse in der Versorgung von Sportverletzungen und damit ein Garant für Seriosität, Kompetenz, Erfahrung sowie Beratungsstärke und Qualität in der sporttraumatologischen Versorgung.

In der GOTS sind knapp 800 der führenden Sportärzte im Bereich der Orthopädie und Traumatologie aus dem deutschsprachigen Raum zusammengeschlossen. Neben der Sicherstellung der kompetenten Versorgung sportverletzter Patienten setzt die GOTS qualitative Standards für deren Behandlung. Der Wissenstransfer und Gedankenaustausch findet auf dem jährlich in München stattfindenden internationalen GOTS-Kongress mit einer jährlichen Teilnehmerzahl von bis zu 800 Teilnehmern im Klinikum Großhadern München statt.

Die GOTS hat durch die Mitgliedschaft von Verbands- und Olympia-Ärzten einen intensiven Bezug zur Hochleistungsmedizin. Ihre Erfahrungen und ihr Wissen vermitteln sie in dem jährlich stattfindenden Intensivkurs für Wettkampfmedizin.

Heuer wurde der 20 jährige Jubiläumskongress knapp vor der Fußball WM in München vom 12. -14. Mai abgehalten.

Ein wesentlicher Schwerpunkt der GOTS ist die Ausbildung junger Ärztinnen und Ärzte in der orthopädisch-traumatologischen Sportmedizin. Dazu bietet die GOTS Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie ein Austausch-Programm in Europa und Asien an.

Seit 1995 werden die österreichischen Interessen durch Prof. Dr. Stefan Nehrer , Dr. Klaus Dann, Dr. Karl-Heinz Kristen (Wien/ Manhattan Nord) sowie Prof Dr. Gernot Sperner (Innsbruck) vertreten. Sie sind oder waren Mitglieder des Vorstandes dieser Gesellschaft.

Durch jährliche Veranstaltungen wie das GOTS-Treffen Österreich in Zürs am Arlberg, der Eventkongress anlässlich des Wind - und Kite - Surf Weltcups in Podersdorf, Mountainbike- und Freeride- und Alpinkursen redet die Gesellschaft nicht nur vom Sport, sonder er wird auch gelebt.

Darüber hinaus ist die GOTS Herausgeber der Zeitschrift „Sportorthopädie – Sporttraumatologie“ und des GOTS-Manuals der Sporttraumatologie.

Diese zweite und topaktuelle Auflage dieses Buches „ Sportverletzungen-Diagnose-Management und Begleitmaßnahmen“ wurde rechtzeitig zum 20. Jährigen Jubiläumskongreß in München fertiggestellt.

Anlässlich der Präsentation des offiziellen GOTS-Manuals „Sportverletzungen – Diagnose-Management und Begleitmaßnahmen“ in Österreich wurde am Donnerstag, den 24. Mai 2006, 11.00 Uhr im Fitnesscenter Manhattan Nord eine Pressekonferenz abgehalten

180 Journalisten aus dem Bereich Sport, Printmedien, Television etc. wurden eingeladen.

„Das Buch richtet sich an alle Sportmediziner, Orthopäden, Sporttraumatologen, Allgemeinmediziner, Studenten der Medizin und Sportwissenschaften, Physiotherapeuten, Sporttherapeuten Trainer und natürlich an die Sportler.

In diesem Buch werden die aktuellsten Standards der Sportmedizin aufgezeigt. Der Schwerpunkt liegt auf der Darstellung der wichtigsten Verletzungen, Fehlbelastungen sowie Überlastungsschäden und deren Behandlung. Auch die Nachbehandlung nach Operationen wie auch der Wiedereinstieg in den Sport wird ausführlich behandelt.

Anerkannte Spezialisten aus dem deutschsprachigen Raum, die zum Großteil auch als Verbandsärzte im Hochleistungssport tätig sind, vermitteln ihre große Erfahrung. Das Buch dient auch als Nachschlagewerk für die Ausbildung. „ stellt

- Herausgeber Dr. med. Martin Engelhardt (Olympiaarzt Deutschland, Präsident GOTS) mit den österreichischen Autoren:
 - o Dr. Klaus Dann (Schulterchirurgie)
 - o Dr. Karl Heinz Kristen (Fußprobleme)
 - o Prof. Dr. Stefan Nehrer (Kindersportorthopädie und Knorpelprobleme im Sport)

fest.

Anlässlich der Presskonferenz wurden

- Aktuelle Themen anlässlich der Fußball-WM in Deutschland:
 - o Knieverletzungen im Fußball: Ursache, Behandlung und Prävention (Klaus Dann, Stefan Nehrer)
 - o Fußballbetreuung: Erich Altenburger
 - o Nachwuchsfußball - Überlastungsprävention: Stefan Nehrer
 - o Fußprobleme und Schuhversorgung im Fußball: Karl Heinz Kristen

Spitzensportbetreuung in Deutschland (Martin Engelhardt):

diskutiert.